



HEISSES EISEN

Ein kleines Transportunternehmen feiert sein 30-jähriges Bestehen.
Ein schöner Anlass, um das mit einem einzigartigen Supertruck zu feiern.

TEXT & FOTOS | Felix Jacoby





TECHNISCHE DATEN ACTROS WESSELSKY

TRUCK: MERCEDES-BENZ ACTROS 1848

ERSTZULASSUNG: 5/2019

LEISTUNG: 480 PS

LAUFLEISTUNG: 120.000 KM

TRAILER: KRONE

EIGENTÜMER: RAINER WESSELSKY TRANSPORTE,
WALLDÜRN

FAHRER: JOACHIM HERMANN

ARTWORK: CROSSOVER-AIRBRUSH.COM

INTERIEUR: SC POLSTERUNG, HANNOVER

FAHRZEUGBAU: KUNZMANN, STOCKSTADT

AUFGABENGEBIET: NATIONALER UND INTERNATIONALER
FERNVERKEHR

DIE FARBKOMBINATION SCHWARZ UND ORANGE symbolisiert das Feuer, das zum Schmelzen von Eisen und zum Herstellen von Gussteilen – Getriebegehäuse zum Beispiel – benötigt wird.

Ende der 1980er-Jahre wagte Rainer Wesselsky aus Walldürn im Odenwald die Gründung einer eigenen Transportfirma. Vom väterlichen Kipperbetrieb hatte er die Freude an Lastwagen und an der Marke mit dem Stern übernommen. Die ersten Einheiten waren auf 750 Kilogramm Nutzlast zugelassene Jumbos mit Anhänger, mit denen der Jungunternehmer Touren weit weg ins europäische Ausland leistete. Mit der Erteilung der ersten Transportkonzessionen und der Auftragsflut der Nachwendezeit im innerdeutschen Fernverkehr kamen dann schwerere Einheiten dazu.

Ein Glücksfall war Anfang der 2000er-Jahre das Angebot, den Werksverkehr eines Kunden zu übernehmen, der diese Aufgabe nicht mehr in Eigenregie durchführen wollte. Die Eisengießerei Dossmann aus Rippberg ist ein Spezialhersteller für hochwertige Gussteile und den Bau entsprechender Modelle. Was anfänglich noch klein mit einem Lastzug begann, hat sich zu einer engen und umfangreichen Zusammenarbeit entwickelt.

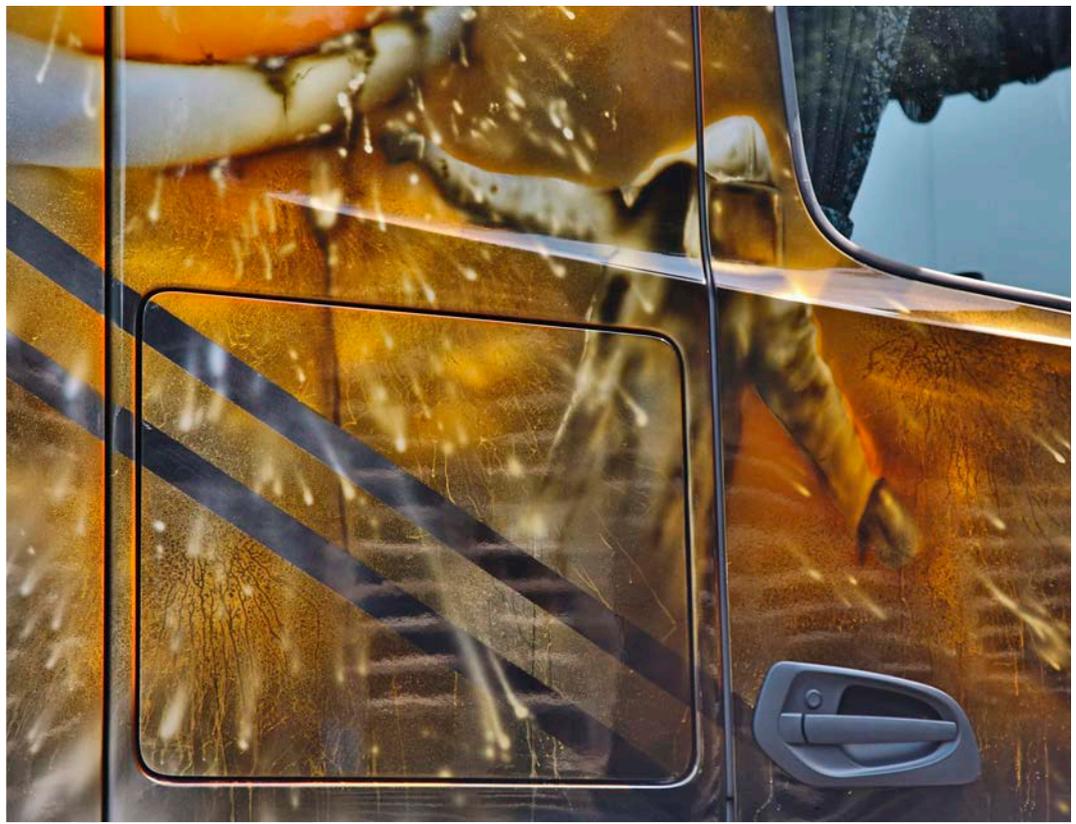
Heute werden alle sieben Lastzüge von Wesselsky Transporte mit schweren Metallblöcken für Ziele in Deutschland und im benachbarten Ausland befrachtet.



JOACHIM HERMANN
BERUFSKRAFTFAHRER



**DIE REAKTIONEN
UNSERER KUNDEN
WAREN BISHER
SEHR POSITIV,
VIELE WOLLTEN
FOTOS VOM NEUEN
LKW MACHEN.**



SOWOHL DER CHEF als auch der Fahrer sind aufgrund ihrer Geschichte zu Fans der Lkw mit dem Stern geworden.

WÄHREND DER GIESSEREIARBEITER den Fluss des kochenden Eisens steuert, fliegen um ihn herum nur so die Funken.

DIE FLAMMEN auf der Seitenverkleidung züngeln fast räumlich um den Auspuff herum.

MIT SÄMTLICHEM ZUBEHÖR inklusive Dachpolster zur Eisvermeidung sowie reichlich starker Gurte und Lochleisten wird Sicherheit großgeschrieben.





BERT GALSTER HAT eine glühend heiße Stimmung auf das Blech gezaubert, Kunzmann aus Stockstadt schuf mit feinem Fahrzeugbau die passende Grundlage.

STIL ZEIGEN DIE RÜCKLICHT-EINHEITEN mit moderner LED-Technik und Verblendungen aus Edelstahl.

FAHRER JOACHIM HERMANN und sein Chef Rainer Wesselsky haben viel Freude an ihrem neuen Jubiläumssattelzug.

Dossmann hat viele feste Kunden, die Termintreue und professionellen Umgang mit Lastsicherung erwarten. Das funktioniert mit einem festen Transporteur, der seine Leute und seine Technik darauf eingestellt hat, wesentlich zuverlässiger.

Aus dieser treuen Verbindung zum Kunden entstand der Gedanke, das Motto dieses Sattelzugs dem Thema Eisenguss zu widmen. Den Auftrag dafür erhielt Bert Galster aus Basepohl, besser bekannt unter Crossover-airbrush.com. Bert widmet sich dem Thema Kunst und Airbrush mit Leidenschaft und zeichnet schon für einige herausragende Supertrucks verantwortlich. Dabei macht er nicht viel mit Entwürfen herum, sondern setzt sich mit dem Thema und geeigneten Motiven so intensiv auseinander,

dass die passenden Lackfantasien in seinem Kopf fast wie von selbst entstehen.

Rainer Wesselsky hatte den Mut, dem Künstler zu vertrauen, Vorgabe war nur die bildliche Umsetzung von glühendem Stahl. Bert hat sowohl Motive aus der Historie von Dossmann als auch moderne Prozesse des Gusses verarbeitet; er hat dafür gesprüht, gekratzt, geschliffen und gepinselt. Außerdem hat er Flocken und Kristalle in die flüssige Farbe gemischt. Herausgekommen ist ein überaus sehenswertes Gesamtkunstwerk voller raffinierter Details, das unglaublich gut zum Lastwagen und zur Firma passt.

In weniger als vier Tagen hat er das geschafft. Für die Umsetzung seines Vorhabens war er ins Lkw- und Bus-Center Kunzmann

nach Stockstadt gereist. Es ist Teil einer Kette gleichnamiger Mercedes-Autohäuser im Südwesten, aber speziell diese Filiale bietet als Sonderleistung auch Trucktuning auf hohem Niveau an. So stammen nicht nur stilvolle Anbauteile wie Leuchtkasten und schmückende Chrombügel aus dieser Werkstatt. Auch Details wie die Rahmenverkleidung oder die raffinierten Rückleuchten wurden dort in individueller Handarbeit hergestellt.

Auch die Vorarbeiten für das Lackkunstwerk, vor allem der aufwendige Vorschleif, und die abschließende Klarlackversiegelung übernahmen die Spezialisten von Kunzmann. Anschließend legte noch Sven Cebula aus Hannover Hand an, um der Kabine zusätzlich zum Ledergestühl und der gediegenen Solostar-Kabine eine noch wohnlichere Atmosphäre zu verleihen.

Fahrer Joachim Hermann aus Gründau und Rainer Wesselsky kennen sich bereits Jahrzehnte, gemeinsam haben sie schon wilde Motorradtouren und Hilfsgütertransporte nach Rumänien erlebt. Joachim ist auch gerade in den Klub der 50er aufgenommen worden. Schon als er klein war, begleitete er seinen Vater auf Fernfahrten mit schweren Glasladungen nach Frankreich und in die Schweiz. Der alte Mercedes SK mit Flachdach, mit dem sie seinerzeit in die Ferne fuhren, hat auch ihn zum Fan der Lastwagen mit dem Stern gemacht.

Später lernte er erst einmal einen „vernünftigen“ Beruf, nämlich Metzger, dann arbeitete er in einem Lager, was ihm allerdings keine Befriedigung verschaffte – bis er sich den Lkw-Führerschein aus eigener Tasche finanzierte. Bei seinem ersten Job transportierte er noch Eiswaffeln, danach Getränke. Schon seit zehn Jahren aber dreht er für Wesselsky am Lenkrad.

Der neue Actros ist für ihn die schöne Erfüllung seines Werdegangs als Berufskraftfahrer. Aber er tut auch viel dafür, dass das neue Flaggschiff der Flotte immer möglichst makellos dasteht. Seine Frau Nadja und seine zehnjährige Tochter stehen da voll hinter ihm und unterstützen ihn nach Kräften. Dafür steht er dann auch für Reiterhofwochenenden und gemeinsame Aktivitäten zur Verfügung. Und für die Firmen Wesselsky und Dossmann ist der schicke Actros ein feines Symbol für die jahrelange gute Zusammenarbeit. 

BEI DER KABINENVERSION für Solisten findet die Mikrowelle hinter dem Fahrersitz Platz.

JOACHIM DEMONSTRIERT die Breite des oberen Betts. Auf 90 Zentimetern lässt es sich behaglich schlafen.

DER ACTROS HAT VOLLAUSSTATTUNG inklusive der feinen, aber nicht billigen Lösung mit DVB-T2-Fernseher samt Empfänger ab Werk. Nur bei der Standklimaanlage wurde ein Kompressorgerät von Bycool anstelle des Herstellersystems mit Kältespeicher verbaut.

